



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

LXXII. Markgraf Johann dechargirt seinen Zöllner Nicolaus Beireuter wegen dreijähriger Verwaltung des Zolles zu Saarmund, am 23. Juni 1432.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54716)

vnd gewonheit ist: vnd wir uerleihen In alles das, was wir In an den obgeschriebenen ierlichen czi-
fen vnd renten von rechts wegen uerleihen mugen, doch vns, vnsern erben vnd nachkommen an
vnsern vnd sunft eynem iczlichen an seinen gerechtigkeiten vnschedlichen on geuerd vnd geben In
des czu eynem Inwieszer vnsern Rat vnd lieben getrewen pawel morring. Czu vrkund mit vnserm
anhangenden Insigel uersigelt vnd Geben czu Spandow, am nechsten mantag nach sand Johans
Baptisten tag, nach Cristi vnsern hern gebürte vierzehnhundert Jar vnd darnach In den Einvdreif-
figsten Jaren.

R. Dominus per fe.

Nach dem Schurmärk. Lehnscopialbuche XVI, 53.

LXXII. Markgraf Johann becharget seinen Zöllner Nicolaus Beyreuter wegen dreijähriger
Verwaltung des Zolles zu Sarmund, am 23. Juni 1432.

Rechnung Nicolaus Beyerreuter, zöllner von Sarmunde, von pauli conuersionis jm
XXXI^o. Jare bis auff pauli conuersionis jm XXXII^o. Jare. Einnemen desselben zolles von den obge-
schriebenen Jare summa LXX schok LVI gr. I pf. Einnemen desselben zöllners von pauli conuersionis
im XXXII. Jare bis auff donerstag vor letare desselben Jares, als er von dem zolle komen von
kranckeyt wegen, summa XXXIII schok IX gr. VI pf. summa totalis alles einnemens aller vorgeschri-
bener czeyt LXXXIII schok XXXV gr. VII pf. So ist seines aufgebens von aller vorgeschriebener
czeyt, das er Otten von Sliwen, Amptman dafelbsten, heyne pfule vnd auch pawgelts vnd and-
ers aufgebens nach Inhalt seiner register aufgeben vnd an prucken verpawen hat, summa
LXXXVIII schok XXXVIII gr. Vnd ist zu wissen, das er XXV schok jn seinem aufgeben verrechent
hat, die er Otten von Sliwen zu rente von seinem gelte von weynachten vergangen jm XXXII^o.
Jare geben hat, So hat Johannes Culpin, ytzundt zöllner zum Sarmunde, demselben Otten
von Sliwen geben von dem Sontag Letare zu Mitterfasten nehstuergangen biß auf Johans bap-
tiste jm XXXII^o. Jare, als derselbe Johannes gerechent hat, XII schok XIII gr. Also wurd mein
gnediger here Otten von Sliwen von diesen gegenwertigen Jare noch schuldig III schok XLVI
gr. Wanner Im die also von dem zöllner bezalt vnd aufgericht worden, so ist Otte von Sli-
wen seiner Rennte von des Ampts wegen an gelde ganz aufgericht vnd fur bezalet bis auff
wynachten nehstkunfftig, als man zelen werdet anno domini etc. XXXIII^o. Wenner also des obge-
schriben zöllners einnemen vnd aufgebens von aller czeyt gegen einander abgezogen ist nach
Inhalt seiner register, so bleibt er meinen gnedigen heren an dieser rechnung schuldig II gr. I pf.
Nu sagt der obgnante Nicolaus zöllner, das er donnerstag vor Reminiscere jm XXIX Jare an dem
zolle zum Sarmund gestanden vnd dafelbsten bis auff donrstag vor letare jm XXXII^o. Jare ge-
wesen sey, alsdann sey jm fur seinen lone ierlichen III schok uersprochen worden, das machet also
von denselben dreyen jaren XII schok, derselben XII schok hat er jn seinem aufgeben VIII schok
jn allen seinen rechnungen verrechent. So blibe jm mein here seines lones noch III schok, als
er saget.

Wir Johans, von gots gnaden etc., Bekennen, das Nicolaus Beyreut, czöllner zum
Sarmunde, jn rechnunge fur Johannfen Sommer, Tanndörffer Marschalk vnd vlrich lant-

schreiber vnser liebe getrewe von heuellniß wegen komen ist vnd alles fein einnemen, so er von demselben czolle von pauli conuersionis jm XXXI. Jare bis auf den donerstag vor letare jm XXXII. Jare verrechent hat, mit namen LXXXXIII schok XXXV gr. VII pf. Widerumb hat er von vnfern wegen jm obgeschriebener czeit aller aufzugeben LXXXXIII schok XXXIII gr., die er Otten von Sliben an feinen zinsen vnd andern aufzugeben hat. Als sulich fein verrechent einnemen vnd aufgeben gegen einander abgezogen ward, da bleib er vns schuldig II gr. I pf. Auff das sagen wir Ine solicher verrechenten stücke quitt, ledig vnd loes. Nu sagt der benante Nicolas, das men mit Im van vnfern wegen überkommen sey, das wir Im alle Jare III schok zu lone geben sollen, Also sey er drew Jare dafelbte gewesen vnd doch seines lones nicht mer dann VIII schok jm feinem aufgeben verrechent hett vnd sich geburte noch, das wir Im von den obgnanten III Jaren III schok schuldig beliben, das alles wir vns an den vnfern, die also mit Im überkommen sein, eigentlich erfahren wellen. Zu urkunde haben wir unser Insigel auff disen brief drücken lassen vnd ist gescheen zu Spandow, am Montag vor Johannis Baptiste, Anno etc. XXXII°.

Nachschrift. Der III schok ist derselbe nicolaus uerweist worden auff den zollner zu Sarmunde, der sol auch feinen quittbrief dorumb nemen.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann fol. 113.

LXXIII. Markgraf Johann beschargirt seinen Zöllner Johann Culpin wegen einjähriger Verwaltung des Zolles zu Saarmunde, am 25. Juni 1432.

Rechnung Johannis Culpin, zollner zum Sarmunde, von Sontag letare Im XXXII°. Jare bis auff Sontag vor Johannis Bapliste desselben Jares, als er an gestanden ist. Einnemen: Summa totalis XIX schok LIII gr. VI pf. Ausgeben von der obgeschriebenen czeit: Summa XIII schok III gr. Gegen einander abgezogen so bleib der benante Johannes meinem hern schuldig V schok L gr. VI pf. Die spricht er auß seiner Truhen zum Sarmunde verloren zu haben, das ist auf meins hern gnade gefaczt. Vnd ist zu wissen, das in dem vorgeschrieben feinem aufgeben XII schok XIII gr. berechent fein, die er Otten von Sliben gegeben hat bis auff den obgenanten Sontag vor Johannis Bapliste Im XXXII° Jare. So hat Im Nicolaus Beyerreut von Conuersionis pauli Im XXXII°. Jare bis auff Sontag vor letare desselben Jares geben vnd verrechent, als das alles voren nechsten In des Nickolaus Rechnung geschrieven steet XXV schok, Also wer der selb Ott von Sliben von weynachten nechstuergangen Im XXXII°. Jare feinen czinse vnd Renten oder wucher an gelde von des Ampts wegen Sarmunde bis auff wynachten nechstkunflig, als man Im XXXIII°. Jare czelen wirdt, XXXVII schok XIII gr. bezalt vnd aufgericht vnd wann dann demselben Otten von Sliben noch III schok XLVI gr. von dem czolle zu Sarmunde werden, so ist er seiner Rennte an gelde des jares bis auff wynachten schirftkunflig ganz vnd gar bezalt vnd aufgericht. An den vorgeschriebenen III schoken XLVI gr. hat Otten von Sliben voyt zum Sarmunde meins gnedigen hern zole dafelbte von den Mitwochen vor letare jm XXXII. Jare bis auff Sontag letare eodem zu abende eingenomen, dauon meinem gnedigen hern rechnung gescheen vnd an den obgeschriebenen III schoken XLVI gr. abegezogen werden sol. Bey der rechnung fein gewesen Johannes Sommer vnd vlrich, lantschreiber.